



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

**Antrag der Abgeordneten Ruth Waldmann, Michael Busch, Martina Fehlner u.a.
SPD
Drs. 18/318**

Mehr Innovation in der Ausbildung medizinischer Berufe!

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, einen Bericht zu den bestehenden Angeboten, zu den geplanten Maßnahmen sowie zur innovativen Weiterbildung der Ausbildung in den Medizinberufen vorzulegen. Dabei sollen insbesondere folgende Fragen beantwortet werden:

1. Ist es möglich und sinnvoll, dass an allen medizinischen Fakultäten zur Stärkung der hausärztlichen Versorgung mindestens ein Lehrstuhl für Allgemeinmedizin eingerichtet und adäquat finanziell ausgestattet wird?
2. Ist es möglich und sinnvoll, dass an mindestens einer medizinischen Fakultät in Bayern je ein Lehrstuhl für Rheumatologie, Pflege- und Hebammenwissenschaften eingerichtet wird?
3. Ist es möglich und sinnvoll, dass, neben den bestehenden, weitere Lehrstühle für Geriatrie an den bayerischen medizinischen Fakultäten eingerichtet werden?“

Berichtersteller: **Volkmar Halbleib**
Mitberichtersteller: **Helmut Radlmeier**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Gesundheit und Pflege und der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen haben den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 8. Sitzung am 20. März 2019 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Gesundheit und Pflege hat den Antrag in seiner 8. Sitzung am 9. April 2019 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.
4. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 22. Sitzung am 9. April 2019 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Robert Brannekämper
Vorsitzender

